

Niederschrift

über die 39. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, den 24. September 2020 um 20.00 Uhr -
in der Heinrich-Heldmann-Halle

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl:

Anwesend:

Stimmberechtigt:

a) SPD-Stadtverordnetenfraktion

1. Stadtverordneter Achim Freund
2. Stadtverordnete Bärbel Bischoff
3. Stadtverordneter Gerhard Werthmann
4. Stadtverordnetenvorsteher Gerhard Koch
5. Stadtverordnete Astrid Feigl
6. Stadtverordneter Glenn Lawrence
7. Stadtverordneter Harald Krügel
8. Stadtverordneter Gerhard Kuschnik
9. Stadtverordneter Hans Döhn
10. Stadtverordneter Heiko Appel
11. Stadtverordneter Daniel Dörsch
12. Stadtverordnete Susanne Mainka
13. Stadtverordneter Jan Frederik Beyer
14. Stadtverordneter Heinz Kehm
15. Stadtverordnete Elisabeth Rossi
16. Stadtverordneter Jürgen Berger
17. Stadtverordneter Thorsten Massutat
18. Stadtverordneter Alfred Dörsch
19. Stadtverordneter Kai Löwe
20. Stadtverordneter Lars Wendt
21. Stadtverordneter Christian Kunkel

b) CDU-Stadtverordnetenfraktion:

22. Stadtverordneter Andreas Götzl
23. Stadtverordneter Johannes Creß (bis TOP 5)
24. Stadtverordneter Paul Piston
25. Stadtverordneter Michael Pierz
26. Stadtverordneter Dr. Manfred Ruhbaum
27. Stadtverordnete Carola Gärtner
28. Stadtverordneter Günter Gärtner
29. Stadtverordneter Arno Weber

c) Bündnis 90/Die Grünen-Stadtverordnetenfraktion:

- 30. Stadtverordnete Eva Bonin
- 31. Stadtverordneter Volker Laubenthal
- 32. Stadtverordnete Tanja Scheer

d) DIE LINKE:

- 33. Stadtverordnete Angelika Silberling-Antoni
- 34. Stadtverordneter Michael Schäfer

Nicht Stimmberechtigt:

Bürgermeister Andreas Weiher	SPD
Erster Stadtrat Oliver Peetz	SPD
Stadtrat Werner Jung	SPD
Stadtrat Harald Beyer	SPD
Stadträtin Margit Bleek	SPD
Stadtrat Dr. Eberhard Müller	CDU
Stadtrat Dieter Antoni	DIE LINKE

Entschuldigt:

Stadtverordnete Ursula Werner	SPD
Stadtverordneter Michael Creß	CDU
Stadtverordnete Marlen Burggraf-Vogel	CDU

Nicht entschuldigt:

Hinzugezogen:

Schriftführer: Oberinspektor Nico Agostini

Der Stadtverordnetenvorsteher begrüßt die Stadtverordneten, die Mitglieder des Magistrats und die an der Sitzung teilnehmenden Bürger.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 09. September 2020 unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt auf Anfrage fest, dass gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Stadtverordnetenvorsteher weist auf die Abstands- und Hygienevorschriften hin.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über die Aufnahme einer Vorlage „Resolutionsvorschlag des Klima-Bündnis zum Schutz des Amazonas-Regenwaldes und seiner indigenen Völker“ auf die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

Diese Vorlage wird neuer Tagesordnungspunkt 10.

Somit setzt sich die Tagesordnung für die heutige Stadtverordnetensitzung wie folgt zusammen:

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren für die Eisenbahn-Neubaustrecke Gelnhausen-Kalbach
4. Verzicht auf die Aufstellung künftiger Gesamtabschlüsse gem. §112b HGO nach 2021
5. Schaffung weiterer Fahrradstellplätze im Bereich des Bahnhofs
6. Live-Übertragung der Sitzungen öffentlicher städtischer Gremien
7. Antrag zum Thema Vereinsunterstützung
8. Antrag auf Sachstandsbericht zum Klimaschutzkonzept
9. Antrag, an allen städtischen Einrichtungen das Schild „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ gut sichtbar anzubringen
10. Resolutionsvorschlag des Klima-Bündnis zum Schutz des Amazonas-Regenwaldes und seiner indigenen Völker

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

- 1.1 Der Stadtverordnetenvorsteher bittet die Anwesenden, sich zu Ehren des verstorbenen Stadtrats a. D. von den Plätzen zu erheben. Der Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass dieser verstorben ist. Er hebt hervor, dass dieser in zahlreichen Ämtern für die Stadt Wächtersbach ununterbrochen tätig war und verliert diese. Anschließend wird mit einer Schweigeminute dem Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen.
- 1.2 Der Stadtverordnetenvorsteher gibt bekannt, dass an ihn Beschwerden bezüglich der Sitzordnung im Stadtparlament übermittelt wurden. Die Fraktionsvorsitzenden, der Bürgermeister und der Behindertenbeauftragte werden demnächst eine Einladung erhalten, worin die Sitzordnung thematisiert werden soll. Sollte keine Einigung erfolgen, wird der Ältestenrat gem. § 8 der Geschäftsordnung berufen, um eine Lösung zu beschließen. Für beide Sitzungen wird ein Schriftführer das Ergebnis schriftlich festhalten.

2. Mitteilungen des Magistrats

- 2.1 Der Bürgermeister berichtet, dass es derzeit zwei aktive Corona-Fälle in Wächtersbach gibt.
- 2.2 Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Schlossführungen begonnen haben. Die Stadtverordneten werden hierzu alphabetisch in zwei Gruppen am Tag der Deutschen Einheit eingeladen werden.
- 2.3 Der Bürgermeister teilt mit, dass die Prognose 2020 für den Stadtwald der Stadt Wächtersbach das bisherige Planergebnis geringfügig übersteigt.
- 2.4 Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Magistrat der Planung zum Angebot eines Uphill-Tracks-Spessart zugestimmt hat. Die Beteiligung liegt hier bei einem Drittel der Kosten.
- 2.5 Der Bürgermeister berichtet über ein Schreiben des HSGB über die kommunale Finanzaufsicht und Haushaltsführung in den Jahren 2021 ff. in Zeiten der Corona-Pandemie. Dabei erläutert er insbesondere Themenfelder zum Haushaltsausgleich, Kreditaufnahmen, Haushaltssicherungskonzept, Nachtragssatzungen und der Erhöhung des Höchstbetrags des Liquiditätskredits.

3. Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren für die Eisenbahn-Neubaustrecke Gelnhausen-Kalbach

Der Vorsitzende des Bau- und Planungsausschuss erläutert die Vorlage. Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung, den Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der in der Anlage beigefügten Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren für die Eisenbahn-Neubaustrecke Gelnhausen – Kalbach zur Einreichung beim Regierungspräsidium Darmstadt zu.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

4. Verzicht auf die Aufstellung künftiger Gesamtabschlüsse gem. §112b HGO nach 2021

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Verzicht auf Aufstellung künftiger Gesamtabschlüsse nach 2021 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

5. Schaffung weiterer Fahrradstellplätze im Bereich des Bahnhofs

Ein Stadtverordneter erläutert den Antrag.

Ein Stadtverordneter stellt für seine Fraktion folgenden Änderungsantrag und erläutert diesen.

Beschluss Änderungsantrag:

Die Stadtverordneten beauftragen den Magistrat, den Bedarf an Fahrradabstellplätzen am Bahnhof Wächtersbach zu beobachten und im Jahr 2021 bei Bedarf für zusätzliche Stellplätze mit öffentlichen Programmen (z. B. Bike & Ride Offensive der Bahn oder mit Programmen des RMV) zu sorgen. Für den Haushalt 2021 sind vorsorglich 25.000 Euro einzustellen, um im Bedarfsfall das Projekt zu realisieren.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

Die Fraktionsvorsitzende zieht den Hauptantrag zurück.

6. Live-Übertragung der Sitzungen öffentlicher städtischer Gremien

Die Fraktionsvorsitzende erläutert den Antrag.

Der Fraktionsvorsitzende stellt für seine Fraktion folgenden Änderungsantrag.

Beschluss Änderungsantrag:

Die Stadtverordneten beauftragen den Magistrat, vor einer Entscheidung dieses Sachverhalts die nötigen Informationen zu beschaffen und die technischen, rechtlichen, personellen und finanziellen Voraussetzungen für ein „Livestreaming“ zu klären.

Im HFA können die Informationen ausführlich erläutert und das weitere Vorgehen beraten werden. Der HFA erarbeitet einen Beschlussvorschlag für die Stadtverordnetenversammlung.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

Eine Abstimmung über den Hauptantrag erübrigt sich somit.

7. Antrag zum Thema Vereinsunterstützung

Vor Beratung des Antrags verlassen vier Stadtverordnete den Sitzungssaal, da die genannten Personen in der Vereinsvorstandsarbeit tätig sind.

Der Fraktionsvorsitzende erläutert den Antrag.

Die Fraktionsvorsitzende stellt folgenden Änderungsantrag für ihre Fraktion.

Änderungsantrag:

Die Stadt Wächtersbach richtet einen „Corona-Härtefallfonds“ speziell für WÄCHTERSBACHER Vereine ein, die durch die Corona-Pandemie in eine finanzielle Schieflage geraten sind. Dafür stehen insgesamt ____ Euro zur Verfügung. Aus dem Fonds sind im Einzelfall Zuschussgewährungen bis zu 5.000 Euro möglich. Diese Mittel sollen dazu dienen, den betroffenen Vereinen bei der Stabilisierung und dem Strukturert zu helfen.

Verweisungsantrag:

Die Fraktionsvorsitzende stellt einen Verweisungsantrag für ihre Fraktion.

Beschluss:

Der Änderungsantrag wird in den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Ausschuss für Sport, Jugend, Senioren und Kultur verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

8. Antrag auf Sachstandsbericht zum Klimaschutzkonzept

Die Fraktionsvorsitzende erläutert den Antrag.

Der Bürgermeister erläutert den derzeitigen Sachstand zur Beantragung und dass es durch die Corona-Pandemie zu Verzögerungen bei den zuständigen Behörden kommt.

Beschluss:

Die Stadtverordneten beschließen, den Magistrat zu beauftragen, im Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft einen ausführlichen Sachstandsbericht zum aktuellen Klimaschutzkonzept der Stadt Wächtersbach vorzustellen. Falls ein Klimafolgenkonzept vorliegt, soll dies ebenfalls dargelegt werden.

Im Ausschuss soll neben der Kenntnisnahme die Möglichkeit zur Beratung gegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

9. Antrag, an allen städtischen Einrichtungen das Schild „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ gut sichtbar anzubringen

Eine Stadtverordnete erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Wir beantragen, an alle städtischen Einrichtungen, das Schild „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ gut sichtbar anzubringen.

Die IG-Metall, die hauptverantwortlich die Respekt-Initiative leitet, stellt die Schilder in DIN A4-Format kostenlos zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit abgelehnt

10. Resolutionsvorschlag des Klima-Bündnis zum Schutz des Amazonas-Regenwaldes und seiner indigenen Völker

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem in der Anlage beigefügten Resolutionsvorschlag des Klima-Bündnis zum Schutz des Amazonas-Regenwaldes und seiner indigenen Völker zu.

Die Stadt Wächtersbach wird bei der Mitgliederversammlung am 8. Oktober 2020 für den Resolutionsvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit beschlossen

(Koch)
Stadtverordnetenvorsteher

(Agostini)
Schriftführer